

Kreationismus, Evolution, Intelligentes Design oder Islam?



Kreationismus, natürliche Auslese, intelligentes Design, die Evolutionstheorie. Über die Erschaffung der Welt, des Universums und der Menschheit nachzudenken, kann verwirrend sein. Es gibt Theorien, Meinungen und Glaubensansichten, die behaupten, dass die Schöpfung des Universums reiner Zufall gewesen sei, dass Menschen sich von Affen entwickelten und dass die Lebewesen aus dem ursprünglichen Sumpf geklettert sind. Im allgemeinen beweist die Wissenschaft, dass irgendeine Art von Intelligenz das Universum geplant und gemacht hat.

Verwirrt? Das solltest du auch sein, aber das ist es ganz und gar nicht. Es gibt auch noch Neo-Kreationismus, Alte-Erde Kreationismus (Langzeitkreationismus), Flood-Geologie, die Urknall-Theorie, evolutionäre Biologie, Common-Descend-Theorie und die Makroevolution. Was bedeutet dies alles?

Für viele Menschen muss dies wie eine Art von Lotterie sein oder eine Theorie des Jahres – Wahl. Jede Gruppe verfügt über einen Beweis, einige glauben an Gott, andere nicht. Manche benutzen die Wissenschaft, um ihre Ansichten zu belegen, andere berufen sich auf das Buch Genesis oder andere Schöpfungsmythen. Im Islam ist die Schöpfungsgeschichte klar. Es gibt keine teilweisen Theorien oder seltsame Ansichten, die zur Verwirrung beitragen. Die Erschaffung der Welt und von allem, das sich darin befindet, wird Gott zugeschrieben, dem Barmherzigen, dem Allerweisesten, dem Oft-Vergebenden.

“Seht, euer Herr ist Allah, Der die Himmel und die Erde in sechs Tagen erschuf.” (Quran 7:54)

“So vollendete Er sie als sieben Himmel in zwei Tagen, und jedem Himmel wies Er seine Aufgabe zu. Und Wir schmückten den untersten Himmel mit Leuchten (, welche auch) zum Schutz (dienen) Das ist die Schöpfung des Erhabenen, des Allwissenden.” (Quran 41:12)

“Und wahrlich, Wir haben den Menschen erschaffen aus trockenem, tönendem Lehm, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm.” (Quran 15:26)

“Und damals sprach dein Herr zu den Engeln: "Ich bin im Begriff, den Menschen aus trockenem, tönendem Lehm zu erschaffen, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm.”(Quran 15:28)

Gott erschuf Adam, den Vater der Menschheit, aus Schlamm (Ton, Boden, Erde oder Staub mit Wasser vermischt) und Er erschuf seine Frau Eva aus einem Rippenknochen. Die Überlieferungen des Propheten Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, berichten dass Gott Eva aus seiner kürzesten linken Rippe erschuf, während Adam schlief und dass sie nach kurzer Zeit mit Fleisch bekleidet wurde. Dann schenkte Gott Adam und Eva die Fähigkeit, sich fortzupflanzen.

“Und Allah hat jedes Lebewesen aus Wasser erschaffen. Unter ihnen sind manche, die auf ihren Bäuchen kriechen, und unter ihnen sind manche, die auf zwei Beinen gehen, und unter ihnen sind manche, die sich auf vieren fortbewegen. Allah schafft, was Er will. Wahrlich, Allah hat Macht über alle Dinge.” (Quran 24:45)

“Und Gott sagt: ‘O ihr Menschen, fürchtet euren Herrn, Der euch erschaffen hat aus einem einzigen Wesen und aus ihm erschuf Er seine Gattin, und aus den beiden ließ Er viele Männer und Frauen entstehen. Und fürchtet Allah, in Dessen Namen ihr einander bittet, sowie (im Namen eurer) Blutsverwandtschaft. Wahrlich, Allah wacht über euch.’” (Quran 4:1)

“Und wahrlich, Wir erschufen den Menschen aus einer Substanz aus Lehm. Alsdann setzten Wir ihn als Samentropfen an eine sichere Ruhestätte. Dann bildeten Wir den Tropfen zu einem Blutklumpen; dann bildeten Wir den Blutklumpen zu einem Fleischklumpen; dann bildeten Wir aus dem Fleischklumpen Knochen; dann bekleideten Wir die Knochen mit Fleisch; dann entwickelten Wir es zu einer anderen Schöpfung. So sei denn Allah gepriesen, der beste Schöpfer” (Quran 23: 12 -14)

Im Islam gibt es anders als bei anderen Religionen keine großen Debatten über die Trennung von Wissenschaft und Religion. Der Islam lehrt uns, dass großartige wissenschaftliche Entdeckungen und Durchbrüche einfache Beweise für die Existenz Gottes sind. Wenn wissenschaftliche Theorien dem Qur'an und den authentischen Überlieferungen des Propheten Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, widersprechen, lehnen Muslime sie einfach ab. Allerdings abgesehen von der Annahme in Darwins Evolutionstheorie, dass Menschen von Affen abstammen, befinden sich der Qur'an und die Wissenschaft in bemerkenswertem Einklang.

“Wahrlich, die Schöpfung der Himmel und der Erde ist größer als die Schöpfung der Menschen; allein die meisten Menschen wissen es nicht.” (Quran 40:57)

Vor über 14 Jahrhunderten hat der Qur´an wissenschaftliche Fakten erwähnt, die erst vor kurzem unter Verwendung moderner wissenschaftlicher Methoden und fortschrittlicher Ausstattung entdeckt wurden. Die Entwicklung wissenschaftlicher Disziplinen wie Kosmologie und Astrophysik hat einige der Mysterien von Gottes Schöpfung erklärt. Kosmische Ereignisse, die zuvor Teile des Unsichtbaren gewesen sind, machen nun nach der modernen wissenschaftlichen Theorie einen Sinn.

“Dann wandte Er Sich zum Himmel, welcher noch Nebel war, und sprach zu ihm und zu der Erde: "Kommt ihr beide, willig oder widerwillig." Sie sprachen: "Wir kommen willig." (Quran 41:11)

Moderne Kosmologie zeigt, dass an einem Zeitpunkt das gesamte Universum nichts als eine Wolke von ´Rauch´ gewesen ist, eine undurchsichtige, heiße, gasförmige Komposition von hoher Dichte. Es ist den Wissenschaftlern jetzt möglich, zu beobachten, wie neue Sterne aus den Überresten dieses ´Rauchs´ entstehen. Dr. Loretta Dunne von der Cardiff University sagt: “Kosmischer Staub besteht aus kleinsten Partikeln fester Substanz, die im Weltraum zwischen den Sternen herum schweben. Es ist nicht das gleiche wie Hausstaub, sondern ähnelt eher dem Rauch einer Zigarette.”^[1] Astronomen haben die Supernovae SN 2003gd untersucht, wofür sie das Sitzer Weltraumteleskop verwendet haben, und sie haben heraus gefunden, dass sie riesige Mengen an Staub produziert hatte.

In der Erschaffung der Menschheit sehen wir auch, dass moderne wissenschaftliche Beweise im Einklang zu den Worten Gottes im Qur´an zu stehen scheinen. Zahlreiche Elemente, die in der Erde vorhanden sind, finden wir auch im menschlichen Körper wieder. Die wichtigste Komponente für das Landleben bildet die Erdoberfläche; diese dünne Schicht dunkler, organisch angereicherter Erde, in die die Pflanzen ihre Wurzeln ausstrecken. In dieser dünnen, lebendigen Erdschicht wandeln Mikroorganismen Rohstoffe um und machen sie den unzähligen Lebensformen über ihnen zugänglich.

Der Qur´an weist die Muslime an: **“über die Schöpfung der Himmel und der Erde nachdenken” (3:191)** Stell´ dir die Präzision und die zeitliche Abstimmung vor, die der Welt und allem, was sie enthält, gestattet, zu funktionieren. Komplexe Systeme, die exakt funktionieren. Die Erde ist für das menschliche Leben besonders ausgestattet, und das Leben auf der Erde ist eine empfindliche Balance, von den luftigen Himmeln bis zu den Tiefen der Meere.

“Die Sonne und der Mond kreisen nach einer festgesetzten Berechnung. Und die Sterne und Bäume fallen (vor Ihm) anbetend nieder. Und den Himmel hat Er emporgehoben. Und Er hat das (richtige) Abwiegen zum Gebot gemacht auf dass ihr euch in der Waage nicht vergeht. So setzt das Gewicht in gerechter Weise und betrügt nicht beim Wiegen. Und Er hat die Erde für die Geschöpfe bereitet” (Quran 55:5-10)

Gott hat das Universum erschaffen, und Er hat die Menschheit erschaffen. Bestimmte Teile aller Theorien und Ansichten stimmen reichlich mit den

Worten des Qur´an und den authentischen Überlieferungen des Propheten Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, überein, aber das ist nicht wirklich von Belang. Ebenso wenig ist es wichtig, wenn die Theorien versuchen, die Existenz Gottes zu widerlegen.

Die Sonne und der Mond stehen fest auf ihren Orbitalen und das Leben geht weiter. Muslime wissen mit Sicherheit, dass die Welt und alles, das existiert, von Gott geschaffen wurde. Wenn neue Entdeckungen dies *ohne Zweifel* beweisen, lächeln die Gläubigen und warten auf ein anderes Wunder, mit dem sich Gott ihnen offenbart. Die Kompliziertheit des Lebens ist fast zu einfach zu begreifen: Gott ist der Schöpfer und der Erhalter des Universums.

Footnotes:

[\[1\]](#) Smoking supernova; Science daily (July 24, 2003)